

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3122/2023

22. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau

Betreff/Sachantragsnr.		Sachantrag 128/2020-2026 (ÖDP) - Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Lebenszyklus- und CO2-Kosten			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus		öffentlich	
AZ:		lb	Erstelldatum	29.11.2023	
Verfasser		Billeter, Lucia	Zuständiges Amt	Amt 4	
Sachgebiet		43 Stadtentwicklung, Verkehrsplanung, Klimamanagement	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau		Entscheidung	29.11.2023	Ö

Anlagen:	01 – Beschlussbuchauszüge Klimastrategie 02 – SA Nr. 128 - Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Lebenszyklus- und CO ₂ -Kosten
----------	---

Beschlussvorschlag aus dem Sachantrag:

Sachantrag Nr. 128 Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Lebenszyklus- und CO₂-Kosten

1. Der Stadtrat beschließt, grundsätzlich bei der Ausschreibung und Vergabe von Aufträgen nicht rein die Anschaffungskosten, sondern die Lebenszykluskosten zu betrachten und in diesem Rahmen auch die durch die Emission von Treibhausgasen entstehenden externen Umweltkosten zu berücksichtigen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die schrittweise Einführung auszuarbeiten und den zuständigen Ausschüssen (HFA und UVT) zur Vorberatung vorzulegen.

Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung:

1. Der Sachantrag Nr. 128/2020-2026 wurden bereits im Rahmen der Erstellung der Klimastrategie geprüft. Der Vorschlag wurde in die Maßnahmenliste aufgenommen. Die Behandlung des Sachantrags ist damit abgeschlossen.

Referent/in		Zierl, Dr. / ÖDP	Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz			mittel	
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Der Sachantrag Nr. 128/2020-2026 ist am 02.05.2023 eingegangen. Gegenstand des Antrags ist eine Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Lebenszyklus- und CO₂-Kosten (siehe Anlage 2)

Auf Grundlage der kürzlich vom Stadtrat beschlossenen Klimastrategie werden Ausschreibungen inhaltlich so klimafreundlich und nachhaltig wie möglich gestaltet, um im Einklang mit den städtischen Zielen zu handeln (s. Anlage 1).

Das Klimaschutzmanagement hat die Aufgabe diese Voraussetzungen zu verfestigen. Aus diesem Grund ist aus Sicht der Verwaltung eine solche zusätzliche Prüfung nicht zielführend.

Bei geeigneten Vergabeverfahren, bei denen eine datenbasierte Entscheidung möglich wäre (beispielsweise bei der Beschaffung von Technik), wird den jeweiligen Sachgebieten vorgeschlagen zu prüfen, in wie fern der Fokus z. B. auf eine bessere Energieeffizienz gelenkt werden kann.

Zusätzlich ist anzumerken, dass es keine tiefgreifenden Vorlagen von anderen Behörden oder Kommunen gibt, die eine solche Lebenszyklus- und CO₂-Analyse bereits mit Erfolg verwenden. Diese müsste von der Verwaltung erst entwickelt werden, was mit hohem Arbeitsaufwand verbunden ist und von Seiten der Verwaltung mit den bestehenden Kapazitäten nicht geleistet werden kann. Zusätzlich wäre eine intensive Einarbeitung der entsprechenden Sachgebiete und Sachbearbeiter*innen notwendig um das Tool selbstständig anwenden zu können, was ebenfalls hohen Arbeitsaufwand bedeutet.

Wenn solche Vorlagen für eine Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Lebenszyklus- und CO₂-Kosten von vergleichbaren Behörden oder Kommunen zur Verfügung stehen und mehr Personal verfügbar ist, kann dies erneut für die Stadt Fürstenfeldbruck geprüft werden. Der Vorschlag wird daher in die Maßnahmenliste der Klimastrategie aufgenommen und somit regelmäßig auf eine potentielle Umsetzung hin überprüft.

Die Behandlung des Sachantrags Nr. 128 ist abgeschlossen.